

stattet hatten. Durch die Vernehmung der Geschädigten bestätigte sich, daß die Diebstähle in dem Milieu und unter den Umständen stattgefunden hatten, wie sie vom Beschuldigten in seinen Aussagen beschrieben worden waren. Damit wurden diese Aussagen bestätigt.

6. Zwei Beschuldigte gestanden die Ausführung räuberischer Überfälle. Bei der bei ihnen durchgeführten Durchsuchung entdeckte man noch drei Armbanduhren sowie Kleidungsstücke, die nicht den Geschädigten gehörten. Die Beschuldigten erklärten, diese Sachen bei einem Überfall auf ihnen unbekannte Bürger entwendet zu haben.

Der Untersuchungsführer suchte mit jedem der Beschuldigten gesondert den Ort auf, wo nach den Worten des jeweiligen Beschuldigten der Überfall stattgefunden hatte. Beide Beschuldigte gaben genau dieselbe Stelle an. Dieser Umstand diene als einer der Gründe, um die Beschuldigten auch wegen dieses Raubüberfalls zur Verantwortung zu ziehen.

7. Zwei Beschuldigte sagten aus, die aus einer Verkaufsstelle entwendeten Waren an einer abgelegenen Stelle im Wald versteckt und nach einigen Tagen an unbekannte Personen verkauft zu haben. Der Untersuchungsführer forderte jeden Beschuldigten abermals einzeln auf, die Stelle zu zeigen, an der sie das Diebesgut versteckt hatten. Sie zeigten beide dieselbe Stelle, an der noch Gegenstände (leere Schachteln und Etiketts) gefunden wurden, die darauf hinwiesen, daß sich die gestohlenen Waren tatsächlich dort befunden hatten. Dieser Umstand war eine wichtige Bestätigung für die Richtigkeit der Aussagen und gab dem Untersuchungsführer wertvolle Sachbeweise in die-Hand.

8. Am Stadtrand wurde ein leeres Taxi mit Blutspuren auf den Sitzen entdeckt. Eine Woche später fand man 25 km von der Stadt entfernt in einem Wasserabflußrohr die Leiche des Chauffeurs, der dieses Taxi gefahren hatte. Unter dem Verdacht, dieses Verbrechen verübt zu haben, wurden Semjonow und Fedotow festgenommen, die bei ihrer Vernehmung den Mord gestanden. Zwecks Überprüfung und objektiver Bestätigung ihrer Aussagen fuhr der Untersuchungsführer mit jedem Beschuldigten einzeln amden Ereignisort, und beide zeigten übereinstimmend, wo sie in das Taxi einstiegen, wo sie den Fahrer ermordeten, wo sie seine Leiche versteckten und wo sie das Auto abstellten. Es waren die Stellen, an denen seinerzeit, noch vor der Verhaftung der Täter, die Leiche des Chauffeurs und das abgestellte Fahrzeug entdeckt worden waren.

9. Zwei Zeugen sagten aus, sie hätten das Geld, das der Beschuldigte ihnen als Bestechungsmittel abverlangt hätte, ihm in einer Gaststätte während eines Trinkgelages übergeben. Der Beschuldigte leugnete so-